

Posterisan® corte Zäpfchen

3,3 mg / Zäpfchen

Wirkstoff: Hydrocortisonacetat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
 - Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.
 - Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
 - Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.
1. Was sind Posterisan corte Zäpfchen und wofür werden sie angewendet?
 2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Posterisan corte Zäpfchen beachten?
 3. Wie sind Posterisan corte Zäpfchen anzuwenden?
 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
 5. Wie sind Posterisan corte Zäpfchen aufzubewahren?
 6. Weitere Informationen

1 Was sind Posterisan corte Zäpfchen und wofür werden sie angewendet?

Posterisan corte Zäpfchen enthalten einen lokal wirksamen Entzündungshemmer aus der Gruppe der Glucocorticoide.

Posterisan corte Zäpfchen werden zur Linderung von akuten, juckenden, geröteten Analekzemen, insbesondere im Analkanal und angrenzenden Enddarm angewendet.

2 Was müssen Sie vor der Anwendung von Posterisan corte Zäpfchen beachten?

Posterisan corte Zäpfchen dürfen nicht angewendet werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Hydrocortisonacetat oder einen anderen Bestandteil von Posterisan corte Zäpfchen sind,
- bei bestimmten durch Bakterien hervorgerufene Hauterkrankungen im Behandlungsbereich (z. B. Tuberkulose, Lues, Gonorrhoe),
- bei Pilzkrankungen im Behandlungsbereich.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Posterisan corte Zäpfchen ist erforderlich bei

- Windpocken und Impffreaktionen,
- durch Pilze und Bakterien hervorgerufene Hautinfektionen,
- entzündlichen Hauterkrankungen im Gesichtsbereich (periorale Dermatitis, Rosacea).

Werden Zubereitungen mit Hydrocortisonacetat über einen längeren Zeitraum in hoher Dosierung oder auf größeren Hautflächen angewendet, sind neben den erwünschten lokalen Wirkungen zusätzliche, den gesamten Organismus betreffende (systemische) Wirkungen möglich.

Kinder

Keine Anwendung bei Säuglingen. Die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren sollte nur unter strenger ärztlicher Aufsicht erfolgen.

Anwendung von Posterisan corte Zäpfchen mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Bei gleichzeitiger Anwendung von Posterisan corte Zäpfchen und anderen Zubereitungen mit Glucocorticoiden wie Tabletten, Tropfen oder Injektionen können die jeweiligen Wirkungen und Nebenwirkungen verstärkt werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Schwangerschaft

Es liegen keine hinreichenden Daten für die Verwendung von Posterisan corte Zäpfchen bei Schwangeren vor. Glucocorticoide zeigten in Tierversuchen fruchtschädigende Wirkungen. Auch bei menschlichen Feten wird ein erhöhtes Risiko für orale Spaltbildungen bei einer Anwendung von Glucocorticoiden während des ersten Schwangerschaftsdrittels diskutiert.

Tierstudien haben ebenfalls gezeigt, dass die Gabe von Glucocorticoiden in therapeutischen Dosen während der Schwangerschaft das Wachstum des ungeborenen Kindes verzögert sowie zur Auslösung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und/oder Stoffwechselkrankheiten im Erwachsenenalter und zu einer bleibenden Veränderung des Verhaltens beitragen kann.

Wenn Sie schwanger sind, dürfen Sie Posterisan corte Zäpfchen daher nur anwenden, wenn Ihr behandelnder Arzt dies für zwingend erforderlich hält. Bitte setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Arzt in Verbindung.

Stillzeit

Der in Posterisan corte Zäpfchen enthaltene Wirkstoff tritt in die Muttermilch über. Bei Anwendung höherer Dosen oder bei langfristiger Anwendung sollte abgestillt werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Posterisan corte Zäpfchen haben keine Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

3 Wie sind Posterisan corte Zäpfchen anzuwenden?

Wenden Sie Posterisan corte Zäpfchen immer genau nach Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Gewöhnlich werden Posterisan corte Zäpfchen 2-mal täglich angewendet.

Art der Anwendung

Die Zäpfchen werden morgens und abends, möglichst nach der Stuhlentleerung, tief in den After eingeführt. Bei gutem Ansprechen auf die Behandlung kann versucht werden, Posterisan corte Zäpfchen nur noch 1-mal täglich bzw. in 2- bis 3-tägigen Abständen anzuwenden.



Zäpfchenentnahme:

Zur Anwendung des Zäpfchens ziehen Sie bitte die Zäpfchenfolie an den oberen Enden so weit auseinander, dass sich das Zäpfchen leicht entnehmen lässt.

Hinweis:

Da es bei der Anwendung von Cremes, Salben und Zäpfchen im Afterbereich zu einer Verschmutzung der Wäsche kommen kann, empfiehlt sich als Wäscheschutz eine Analvorlage.

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Behandlung wird vom Arzt festgelegt und richtet sich nach Art und Schwere des Krankheitsverlaufs.

Die Behandlung sollte nur so lange durchgeführt werden, bis die Beschwerden abgeklungen sind. Die Behandlung sollte ohne Unterbrechung jedoch 10 Tage nicht überschreiten. Beim erneuten Auftreten von Beschwerden können die Zäpfchen wieder zur Anwendung kommen.

Wenn Sie eine größere Menge von Posterisan corte Zäpfchen angewendet haben als Sie sollten

Werden Posterisan corte Zäpfchen, z. B. von Kindern, eingenommen, sind keine schweren Vergiftungserscheinungen zu erwarten. Es können jedoch Beschwerden wie Bauchschmerzen und Übelkeit auftreten.

Sofern Sie Posterisan corte Zäpfchen einmal oder mehrere Male versehentlich häufiger angewendet haben als vorgesehen, sind keine verstärkten Nebenwirkungen zu erwarten. Vermindern Sie in diesem Fall die Anwendung auf die vorgesehene Dosierung und halten Sie im Übrigen den Behandlungsplan ein.

Wenn Sie die Anwendung von Posterisan corte Zäpfchen vergessen haben

Wenn Sie die Anwendung einmal oder über wenige Tage vergessen haben, setzen Sie bei den nächsten Malen die Behandlung dennoch nur mit der vereinbarten Dosierung fort.

Wenn Sie mehrere Anwendungen vergessen haben, sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt, inwieweit Sie die Behandlungsdauer verlängern sollen.

Wenn Sie die Anwendung von Posterisan corte Zäpfchen abbrechen

Sollten Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden wollen, etwa wegen aufgetretener Nebenwirkungen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt.

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel können Posterisan corte Zäpfchen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

| | |
|----------------|---|
| Sehr häufig: | mehr als 1 Behandler von 10 |
| Häufig: | 1 bis 10 Behandelte von 100 |
| Gelegentlich: | 1 bis 10 Behandelte von 1 000 |
| Selten: | 1 bis 10 Behandelte von 10 000 |
| Sehr selten: | weniger als 1 Behandler von 10 000 |
| Nicht bekannt: | Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar. |

Häufig:

- Allergische Hautreaktionen (allergische Follikulitiden, Lokalreaktion, Blutung, Brennen, Juckreiz, Trockenheit, Spannung im Anlbereich).

Selten:

- Bei länger dauernder Anwendung Gewebeschwund (Hautatrophien), Hautausschläge (Steroidakne), Erweiterung der feinsten Gefäßverästelungen (Teleangiektasien) und Streifenbildung der Haut (Striae).

Zu möglichen Anzeichen für diese Erkrankungen fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5 Wie sind Posterisan corte Zäpfchen aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Falt-schachtel/der Zäpfchenfolie nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Nicht über 25 °C lagern.

6 Weitere Informationen

Was Posterisan corte Zäpfchen enthalten:

Der Wirkstoff ist Hydrocortisonacetat.

1 Posterisan corte Zäpfchen enthält 3,3 mg Hydrocortisonacetat (Ph.Eur.).

Die sonstigen Bestandteile sind:
Hartfett, mittelkettige Triglyceride.

Wie Posterisan corte Zäpfchen aussehen und Inhalt der Packung

Posterisan corte Zäpfchen sind creme-weiße Zäpfchen.

Posterisan corte Zäpfchen sind in Packungsgrößen zu 10 Zäpfchen und 20 Zäpfchen erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH

Rigistraße 2, 12277 Berlin

Tel.: 0 30 / 7 20 82-0, Telefax: 0 30 / 7 20 82-200

E-Mail: info@kade.de

www.kade.de

Hersteller

DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH

Opelstraße 2, 78467 Konstanz

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2013